

## Erklärung bzgl. der Beendigung der Besetzung des Audimax, 12.5.2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebende Studierendenschaft.

Nach mehreren Gesprächen mit den Studierenden der Universität sowie Teilnehmenden der „Letzten Generation“, die seit gestern Abend das Audimax besetzen, sind wir froh, zu einer Lösung gekommen zu sein.

Das Rektorat bringt dem Senat für dessen nächste Sitzung am kommenden Dienstag (17.5.2022) das Forderungspapier der Besetzer:innen des Audimax zur Kenntnis.

Denn in Zeiten des Klimanotstands, wie er bspw. auch vom Stadtrat der Stadt Leipzig ausgerufen wurde, möchten wir die tatsächliche Dringlichkeit anerkennen und unterstützen.

Wir respektieren, dass den Besetzer:innen eine „Lebenserklärung“, gerichtet an die Bundesregierung, wichtig ist.

Wir respektieren den aus der Relevanz der Klimakrise folgenden Wunsch der Besetzer:innen nach öffentlichkeitswirksamen Protest-Aktionen, wie die aktuelle Besetzung des Audimax der Uni Leipzig, ebenso, wie wir von Seiten der Besetzenden erwarten, dass sie die demokratischen Prozesse der Universität Leipzig und ihre Kernaufgaben in der Lehre respektieren.

Wir anerkennen, gestützt auf wissenschaftliche Erkenntnisse, die klimaschädliche Wirkung fossiler Energieträger. Deswegen bringt das Rektorat die Forderung der Besetzer:innen, jegliche neue Förderung fossiler Energien durch die Bundesregierung einzustellen, da dies nicht zuletzt dem Koalitionsvertrag und der höchstwahrscheinlichen Überlebensfähigkeit unserer Gesellschaft widerspräche, dem Senat zur Kenntnis. Ausdrücklich von den Besetzer:innen genannt wurde hier die Prüfung weiterer Förderung von Nordseeöl.

Diese Erklärung beendet in beidseitigem Einverständnis die Besetzung des Audimax der Alma Mater Lipsiens.